

Hunsrückverein e. V. – Ortsgruppe Rheinböllen

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 11. September 2021

Anwesende Vorstandsmitglieder: Ilona Jung, Walter Conrad, Günter Hees,
Josef Karl, Hans Schubach, Helga
Wendling, Alfred Zahn ab ca. 19:15
Uhr

Ort: Rheinböllen, Gemeindezentrum, Alter Schulsaal

Zeit: 18.00 – 19:35 Uhr

Tagesordnung

Begrüßung und Ehrung der verstorbenen Mitglieder
Verlesen des Protokolls der JHV 2019
Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
Jahresbericht des Wanderwartes
Jahresbericht des Kassierers
Bericht der Kassenprüfer
Aussprache zu den Berichten und Entlastung des Vorstandes
Wahlen: 1. Vorsitzende, 1. Beisitzer/in, 3. Beisitzer/in
Wahl eines Kassenprüfers für das Geschäftsjahr 2021
Sonstiges

TOP Begrüßung und Ehrung der verstorbenen Mitglieder

Zur JHV waren 22 Mitglieder erschienen. Die 1. Vorsitzende eröffnete die ordentliche JHV und begrüßte die Teilnehmer. Die anwesenden Mitglieder hatten keine Ergänzung oder Änderung der Tagesordnung einzubringen. Die Versammlung ehrte die verstorbenen Mitglieder des letzten Jahres.

TOP Verlesen des Protokolls der JHV 2019

Das ausführliche Protokoll der JHV 2019 wurde vom Schriftführer Hans Schubach verlesen.

TOP Jahresbericht der 1. Vorsitzenden

Die letzte Jahreshauptversammlung war am 08.02.2020. Wegen Corona war es leider nicht möglich, die JHV 2021 früher als erst jetzt im September 2021 durchzuführen.

Mitgliederentwicklung

Im Jahr 2020/2021 konnten wir folgende Eintritte verzeichnen: Margret Boomgaarden und Ralf Michael Ortner aus Aarbergen. Dagegen standen 2 Kündigungen aus Altersgründen. Die Mitgliederzahl ist mit 177 Mitgliedern gleichgeblieben. Positiv zu vermerken ist, dass wegen Corona niemand aus dem Verein ausgetreten ist.

Vorstandsarbeit

Der Vorstand besteht aus sieben Mitgliedern. Das sind die 1. Vorsitzende, Kassierer, Wanderwart, Schriftführer und drei Beisitzern. Es gibt keine Rangordnung bei den Beisitzern. Im Jahr 2020 fanden 4 Vorstandssitzungen statt.

Jeder im Vorstand hat einen Aufgabenbereich, für den er zuständig ist, die Aufgaben werden nach Interessen und Fähigkeiten verteilt.

Wanderungen wegen Corona

Im Jahr 2020 wurden wir durch Corona regelrecht ausgebremst. Zu Anfang dachten wir noch, sie ist weit weg, bis sie uns dann doch in voller Wucht getroffen hat und unsere Wanderaktivitäten doch stark reduzierte. Ab Mitte März bis Mitte August konnten wir wegen dem Lockdown 1 keine gemeinsamen Wanderungen durchführen. Deswegen musste auch die geplante Ibiza-Tour von Wolfgang und Michael abgesagt werden. Erst mit der Wanderwoche Mitte August bis Mitte Oktober konnten wir wieder wandern, bis uns der Lockdown 2 wieder ausbremste.

2021 starteten wir erst wieder mit der Odenwaldtour, organisiert von Karin und Werner und mit der Wanderwoche mit unseren Wanderungen, wenn auch mit einigen Auflagen hinsichtlich der vorgeschriebenen Corona-Regelungen. So verzichteten wir z.B. auch noch auf einen organisierten gemeinsamen Abschluss in einem Lokal.

Sehr gut angenommen wird das Wandern mit Muße.

Durch Corona konnten wir auch unser Sommerfest, unseren Vortragsabend und die Adventsfeier nicht durchführen. Das Sommerfest 2021 musste ebenfalls ausfallen, ob ein Vortragsabend und die Adventsfeier stattfinden werden, ist derzeit noch offen.

Wanderstatistik

Die Wanderstatistik für die Erfassung der Wanderkilometer wurde bisher von Wolfgang Kräll geführt. Zum Jahresende 2021 möchte Wolfgang diese Aufgabe abgeben.

Peter Strüven ist bereit, die Statistik weiterzuführen. Die Vorsitzende bedankte sich recht herzlich bei Peter für die Bereitschaft, diese wichtige Aufgabe im Verein zu übernehmen.

Wanderplan

Der Wanderplan 2021 war quasi ein Sparplan. Wegen Corona haben wir nicht wie in den Vorjahren Geschäftsleute für Werbeanzeigen angesprochen. Um diese fehlenden Einnahmen zu kompensieren, hat Hans den Wanderplan inklusive des Layouts für uns erstellt, sodass wir lediglich die Druckkosten in der Druckerei zahlen mussten.

Doch leider diente der Wanderplan oft nur dazu, festzuhalten, welche Wanderungen wir nicht gemacht haben. So musste auch die Ibiza-Tour schon zum zweiten Mal abgesagt werden.

Der Wanderplan 2022 soll dann wieder wie gewohnt mit Werbung erstellt werden. Die ausgefallenen Wanderungen 2021 sollten nach Möglichkeit in den neuen Wanderplan aufgenommen werden. Weitere Anregungen zu neuen Wanderungen sind wie immer herzlich willkommen.

Uns ist dabei wieder bewusst geworden, dass Wandern alleine schön ist, aber das Wandern in der Gemeinschaft noch viel mehr Spaß macht. Die Vorsitzende erwähnte das Motto von LGG, von Else-Ruth erdacht:

L wegen der schönen Landschaft, Natur und Umwelt

G wegen der Gesellschaft, um soziale Kontakte und Gemeinschaft zu pflegen

G das 2. G-> wegen der Gesundheit, um geistig und körperlich fit zu bleiben.

Betrugsversuch

Im März 2021 hat ein Betrüger versucht mittels eines gefälschten Überweisungsträgers Geld vom Konto der Ortsgruppe abzuheben. Zum Glück ist dem Kassierer der Voba aufgefallen, dass mit der Unterschrift etwas nicht stimmte und nach Rücksprache mit der Vorsitzenden wurde der Zahlvorgang nicht ausgeführt. Aus diesem Grund hat Josef auch die Kontodaten unseres Vereins von der Homepage entfernt.

Nutzung des Saales im Gemeindezentrum Rheinböllen

Wegen der Spende von Hr. Esser steht uns der Gemeindesaal bis 31.12.2022 kostenfrei zu Verfügung. Da wir durch Corona den Saal 2020 nicht nutzen konnten, hat die Stadt Rheinböllen auf Anfrage der 1. Vorsitzenden die kostenfreie Nutzungszeit um 1 Jahr auf den 3.12.2023 verlängert.

Spenden

2020 wurde dem Wildfreigehege Wildenburg und 2021 dem Hochwildschutzpark Rheinböllen je 100,00 Euro gespendet.

150,00 Euro haben wir als Spende erhalten dank des Engagements von Edeltraud und **Gaby** für die Wanderführung anlässlich des Aktionstages des LBM.

In der Wanderwoche haben wir für die Flutopfer der Ahr eine Spendenaktion durchgeführt. Es wurde die stolze Summe von 500,00 Euro eingesammelt. Das Spendenkonto wird noch aufgestockt werden, in dem die Zahlungen der Gewerbetreibenden für die Annoncen im Wanderplan 2022 nicht für den Wanderplan, sondern für das Spendenkonto verwendet werden. Bisher sind 490,00 € Spenden zugesagt. Einige Geschäftsleute stehen noch aus.

Die gesamte Spendensumme soll an die DLRG Rheinböllen übergeben werden, die eine Spendenaktion für die Flutopfer gestartet hat.

Wanderabzeichen

Das Wandern für das Wanderabzeichen konnte auch 2020 weiterlaufen durch persönliche Einträge auf einem Extrablatt mit Wanderstrecke und Wanderkilometer. Für 2020 gab es 36 Wanderurkunden und Wanderabzeichen. Gudrun Will und Erika Schneider haben schon 7x Gold erwandert. Die Aushändigung der Urkunden und Wanderabzeichen erfolgte zu Beginn der Wanderwoche 2021.

Wildfreigehege in Kempfeld

Das Wildfreigehege ist auf Dauer nicht mehr ehrenamtlich vom Hunsrückverein zu erhalten. Der Hauptverein möchte deshalb das Gehege an das Land Rheinland-Pfalz übergeben. Die OG Rheinböllen hat auf Anfrage des Hauptvereins dem Anliegen zugestimmt.

Sonstiges

Bei der Aktion „Jugend bewegt“ soll in 25 Etappen die 230 km lange Kreisgrenze umwandert werden. Ilona und Marita und Günter haben insgesamt 4 Etappen abgewandert und die Beschreibung hierzu erstellt.

Bei der Aktion Land in Bewegung „Rheinland-Pfalz bewegt sich“ ist ein Link auf die Homepage des HV Rheinböllen geschaltet.

TOP Jahresbericht des Wanderwartes

Der Wanderwart Günter Hees berichtete, dass die Durchführung unserer Wanderungen im Jahr 2020 durch Corona stark eingeschränkt war.

Bis zu Beginn des 1. Lockdowns Anfang März konnten 5 Wanderungen durchgeführt werden. Durch Corona musste auch die geplante Tour nach Ibiza abgesagt werden. Danach ging es erst mit der Wanderwoche ab 17.08.2020 wieder los. Nach erneut 5 Wanderungen kam Mitte Oktober der 2. Lockdown und wir mussten unsere Wanderaktivitäten wieder einstellen.

Zum Glück konnten wir die von Hans organisierte Harztour vom 27.09.2020 – 04.10.2020 mit 28 Teilnehmern durchführen.

Zur Statistik :

2020 wurden trotz Corona noch 22 Wanderungen mit einer Streckenlänge von 284 km durchgeführt. 1.104 Mitglieder und 15 Gäste nahmen an den Wanderungen teil. Insgesamt wurden 8.308 km erwandert.

Sehr gut wurden auch die Radtouren angenommen. Über den Sommer verteilt gab es 5 Radtouren, die von Alfred, Günter und Horst Kremers geführt wurden. Vom 21.06.2020 – 27.06.2020 wurde zudem eine Radwoche im Altmühltal unternommen, die von Hagen Stegmann und Horst Kremers organisiert wurden. An der Radwoche nahmen 20 Radfahrer/innen teil.

Anschließend gab der Wanderwart einen kurzen Abriss über die bis zum Zeitpunkt der Jahreshauptversammlung durchgeführten Wanderungen. Wegen Corona konnten wir erst wieder am 08.07.2021 mit der 4-tägigen Odenwaldtour organisiert von Werner und Karin, mit dem offiziellen Programm starten. Den 18 Teilnehmern merkte man die Freude an, wieder gemeinsam wandern und abends gesellig zusammen sitzen zu können.

Die geplante Ibiza-Tour von Wolfgang und Michael musste wegen Corona erneut abgesagt werden. Ebenso die geplante Rad- /Wandertour an die Müritz.

Die erste Tagestour fand dann am 18.07.2021 statt. Auch die Wanderwoche vom 30.08.2021 – 03.09.2021 konnten wir geplant mit 105 Wanderern/Innen durchführen.

Neben den Wanderungen fanden wieder einige Radtouren statt, die von Alfred, Otto und Heinz geführt wurden.

Es ist geplant, die Ibiza-Tour und die Rad-/Wanderwoche an der Müritz im kommenden Jahr nachzuholen.

Günter bedankte sich bei allen Wander- und Radführern, für die geleistete Arbeit. Besonders bedankte er sich bei Josef Karl, der fast immer in der Lage ist, zusätzlich eine Kurztour anzubieten, damit auch die Wanderer mitwandern können, die nicht die ganze Strecke gehen wollen oder können.

TOP Jahresbericht des Kassierers

Für das Jahr 2020 berichtete der Kassierer Walter Conrad über alle Ausgaben und Einnahmen. Ausgaben von 2.765 € standen Einnahmen von 2.205 € gegenüber. Der Verein hat im Jahr 2020 somit einen Verlust von 515 € gemacht. Dies kommt im wesentlichen daher, dass die Einnahmen der Adventsfeier in 2019 vereinnahmt und die Kosten erst 2020 verausgabt wurden.

TOP Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Günter Jung und Bernd Damm haben die Kasse geprüft. In Abwesenheit von Günter Jung bestätigte Bernd Damm eine vorbildliche Führung der Kasse. Die Kassenprüfer hatten keine Beanstandungen.

TOP Aussprache zu den Berichten und Entlastung des Vorstandes

Der Kassenprüfer Bernd Damm stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Dieser ist bei keiner Gegenstimme entlastet worden. Der Vorstand bedankte sich für das Vertrauen.

TOP Wahlen

1. Vorsitzende

Für die Wahl der 1. Vorsitzenden wurde Bernd Damm als Wahlleiter vorgeschlagen, der das Amt annahm. Die Versammlung schlug die Wiederwahl der bisherigen 1. Vorsitzenden Ilona Jung vor. Bei 21 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wurde Ilona Jung als Vorsitzende wiedergewählt. Sie erklärte sich bereit, das Amt weiterzuführen.

Wahl des 1. Beisitzers

Die Versammlung schlug die Wiederwahl der bisherigen 1. Beisitzers Josef Karl vor. Bei 21 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wurde Josef Karl wiedergewählt. Er erklärte sich bereit, das Amt weiterzuführen.

Wahl des 3. Beisitzers (Wegewart)

Die Versammlung schlug die Wiederwahl der bisherigen 3. Beisitzers Alfred Zahn vor. Bei 21 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wurde Alfred Zahn wiedergewählt.

Er erklärte sich bereit, das Amt weiterzuführen. Alfred hat sich bereit erklärt, die Aufgaben eines Wegewartes wahrzunehmen.

Wahl eines Kassenprüfers, einer Kassenprüferin für das Geschäftsjahr 2021

Für den turnusgemäß ausscheidenden Kassenprüfer Günter Jung wurde von der Versammlung Heike Herrmann vorgeschlagen. Bei 21 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wurde Heike Herrmann als Kassenprüferin gewählt.

Der 2. Kassenprüfer Bernd Damm ist noch ein Jahr im Amt.

Bericht des Wegewartes

Alfred Zahn berichtete, dass er in Zusammenarbeit mit der Tourist-Info in Simmern den Schinderhannesweg von Rheinböllen nach Gemünden neu ausgeschildert hat. So hat er fast 40 neue Schilder angebracht und die Schautafeln gesäubert.

TOP Sonstiges

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Stadt Rheinböllen am 09.10.2021 einen Umwelt- und Naturtag durchführt. Es wäre schön, wenn einige Mitglieder des Hunsrückvereins an dieser Veranstaltung teilnehmen würden.

Die Vorsitzende teilte mit, dass noch nicht sicher ist, ob und in welcher Form die Nikolaus- und Adventsfeier stattfinden können. Für die Nikolausfeier wurde von Josef eine Nikolauswanderung mit Abschluss in Benzweiler vorgeschlagen.

Um 19.35 Uhr war der offizielle Teil der Jahreshauptversammlung beendet.

gez. Ilona Jing
(1. Vorsitzende)

gez. Hans Schubach
(Schriftführer)